



ABSOLVENTEN/ABSOLVENTINNEN- DATENBANK „StADBix“

ZWECK UND EINSATZBEREICH:

StADBix dient der elektronischen Erhebung von Abschlussprüfungen der Studierenden an der Ruhr-Universität Bochum. Die manuelle Erfassung der Abschlussprüfungen über Erhebungsbögen des IT.NRW wird durch die elektronische Erfassung mit StADBix ersetzt. Die Meldung der Abschlüsse an den IT.NRW erfolgt in elektronischer Form.

Mit Schnittstellen zu den Hintergrundsystemen (z.B. HIS-SOS/POS) können vorhandene Daten zu den Absolventen genutzt werden, wodurch sich die Eingabe für die Prüfungsämter entsprechend dem Erhebungsbogen vom IT.NRW auf ein Minimum reduziert. Ebenso ist es möglich Daten gesondert zu erfassen.

StADBix ist eine Web-Anwendung, die den Prüfungsämtern der Ruhr-Universität Bochum über RUBIcon zur Verfügung gestellt wird. Zur Nutzung sind eine Bedienstetenchipkarte und eine schriftliche Beantragung eines Zugangs erforderlich.

INHALT:

- Benutzeroberfläche und Begriffsdefinition __ 2
- Funktionen und Anwendung _____ 3
 - ① Menüleiste/-punkte _____ 3
 - ② Quellenbereich _____ 3
 - ③ Datenquelle _____ 3
 - ④ Studienfach _____ 4
 - ⑤ DatenGrid _____ 4
 - ⑥ Statuszeilen _____ 7
 - ⑦ Funktionen DatenGrid _____ 8
 - ⑧ Funktionen Detailansicht _____ 9
- Datenerfassung und Datenübermittlung __ 10
 - ⑨ Absolventen-Daten _____ 10
 - ⑩ System-Daten _____ 16
- IT.NRW-Export und RUB-Statistik _____ 21





ROLLENKONZEPT / AUTHENTIFIZIERUNG

StADBix liegt ein detailliertes Rollenkonzept zugrunde, welches datenschutzrechtliche Bestimmungen berücksichtigt. Die jeweilige Benutzerrolle berechtigt zur Sicht auf die Absolventen- und Systemdaten und deren Weiterverarbeitung. Es sind drei Rollen definiert:

- **P** Mitarbeiter/-innen der Prüfungsämter in den Fakultäten
- **D** Mitarbeiter/-innen des Dezernats 1 der Verwaltung
- **A** Administrator/-in

Nachfolgend sind alle Funktionen von StADBix, gleich welcher Rolle sie angehören, aufgeführt. Dabei ist zu beachten, dass je nach individueller Benutzerrolle einzelne dieser Funktionen nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung stehen. Die Funktionsbeschreibungen sind daher durch die Symbole **P** **D** **A** zur besseren Übersichtlichkeit optisch gekennzeichnet.

Der/Die Administrator/-in hat Vollzugriff auf die gesamte Funktionalität der Anwendung ohne dass es einer besonderen Kennzeichnung bedarf. Dieser Rolle unterliegt exklusiv die Benutzerrollenverwaltung.

Der Login in die Web-Applikation StADBix erfolgt über das Web-Portal RUBiCon in Verbindung mit der Bediensteten-Chipkarte. Hierzu ist im systemeigenen RUBiKS der Ruhr-Universität Bochum ein Dienst eingerichtet, welcher den Benutzerzugang regelt.

BENUTZEROBERFLÄCHE UND BEGRIFFSDEFINITION

Mit dem Start der Anwendung ist zunächst das gewünschte Berichtsemester auszuwählen, für welches Daten erfasst oder gemeldet werden sollen.

Die zur Auswahl stehenden Berichtsemester sind in der Combo-Box präsentiert (anwendbar über den Pfeil am rechten Rand des Feldes).

BERICHTSSEMESTER WÄHLEN

Bitte wählen Sie zunächst das Berichtsemester aus, für welches Sie Absolventen erfassen bzw. melden möchten.
Das gewählte Berichtsemester steht Ihnen solange zur Verfügung bis Sie sich aus STADBIX abmelden.

SEMESTER

▼

Anmelden

Nach Auswahl eines Berichtsemesters ist die Anmeldung mit dem Funktionsbutton [Anmeldung] möglich.

Das gewählte Semester ist anschließend im laufenden Prozess auf dem Bildschirm ausgewiesen und bleibt bis zur Abmeldung oder einem Wechsel vorbelegt.



Zur Erfassung, Änderung oder Löschung von Daten für ein Berichtsemester sind Stichtage festgelegt. Mit dem festgelegten Stichtag werden die Bearbeitungs- und Erfassungsfunktionen für die jeweiligen Anwender/-innen deaktiviert.

Dies ist nach Anmeldung für ein Berichtsemesters auch durch Hinweismeldung angezeigt.

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

STADBIX

ABSOLVENTEN AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Der Stichtag ist erreicht und eine Bearbeitung der Absolventen-Daten ist nicht mehr möglich!



Nach Auswahl des Berichtsemesters präsentiert sich dem User die Web-Anwendung mit den einzelnen Bereichen:

- ① Menüleiste/-punkte
- ② Quellenbereich
- ③ Datenquelle
- ④ Studienfach
- ⑤ DatenGrid
- ⑥ Statuszeilen

Als **DatenGrid** wird die tabellarische Ansicht der Daten in der Web-Anwendung bezeichnet, die je nach ausgewählten Kriterien zur Verfügung steht. Unterschieden wird horizontal in Reihen/Zeilen und vertikal in Spalten.

Zu Beginn präsentiert sich ein leeres DatenGrid auf Basis der ⑨ Absolventen-Daten. Dieses wird entweder durch Auswahl von ③ Datenquelle und ④ Studienfach oder durch Auswahl eines ① Menüpunktes u.a. bei ⑩ System-Daten mit den ermittelten Daten gefüllt.

Diese und weitergehende Funktionen der Bereiche ⑦ Funktionen DatenGrid, ⑧ Funktionen Detailansicht, ⑨ Absolventen-Daten und ⑩ System-Daten sind nachfolgend im Einzelnen dargestellt:

FUNKTIONEN UND ANWENDUNG

① MENÜLEISTE/-PUNKTE

In der Menüleiste am linken Bildschirmrand sind die laut Benutzerrolle individuell zur Verfügung stehenden Funktionen aufgeführt. Sie sind unterteilt nach ⑨ Absolventen-Daten und ⑩ System-Daten. Diese beiden hinterlegten Menüpunkte lassen sich per Mausklick auf- bzw. zuklappen, um die dazugehörigen Menüunterpunkte anzuzeigen bzw. auszublenden.

② QUELLENBEREICH

Oberhalb des ⑤ DatenGrids befindet sich der Quellenbereich. Dieser ist in StADBix bei den ⑨ Absolventen-Daten mit Funktionen versehen, um die spezifizierte Datenauswahl auszuführen. Über die vorhandenen Combo-Boxen ③ Datenquelle und ④ Studienfach, deren Inhalte an die Benutzerrolle gekoppelt sind, werden die Daten zur Darstellung im DatenGrid ermittelt.

Ist der Quellenbereich ohne Funktionen ausgestattet, erfolgt die Datenermittlung automatisch anhand des ausgewählten Menüpunktes der ① Menüleiste unter Berücksichtigung des Rollenkonzeptes.

③ DATENQUELLE

Anhand der Datenquelle werden aus den vorhandenen Hintergrundsystemen die Absolventendaten ermittelt, die nach StADBix übermittelt werden können.



Die Auswahl der Datenquelle, die entsprechend dem Rollenkonzept für die Anwender/-innen individuell geregelt ist, erfolgt über eine Combo-Box (anwendbar über den Pfeil am rechten Rand des Feldes).

Das Bildbeispiel zeigt alle vorhandenen Datenquellen, die in der Form jedoch nur der Rolle Administrator/-in angezeigt sind.

DATENQUELLE

- Absolventen mit Prüfungsdaten (POS)
- Absolventen ohne Prüfungsdaten (SOS)
- Absolventen nicht immatrikuliert (nur Promotion)
- Externe Daten
- Gesamtübersicht

P Datenquellen der Prüfungsämter mit Kennzeichnungsschlüssel

- **Absolventen mit Prüfungsdaten (POS)**
[P] Studierenden- und Prüfungsdaten aus SOS/POS
- **Absolventen ohne Prüfungsdaten (SOS)**
[O] es liegen Studierendendaten (SOS), aber keine Prüfungsdaten vor
- **Absolventen nicht immatrikuliert (nur Promotion)**
[L] es liegen keine Daten vor, Abschluss: 06 / Promotion ist vorbelegt

D Datenquellen Dezernat 1 mit Kennzeichnungsschlüssel

- **Externe Daten**
[E] es werden keine Daten aus den Hintergrundsystemen geladen
- **Gesamtübersicht**
[G] alle bereits in die StADBix-Datenbank übermittelten Absolventendaten

Die Datenquellen sind unter ③ Absolventen-Daten inhaltlich beschrieben.

④ STUDIENFACH

Nach der vorab geschilderten Wahl der ③ Datenquelle kann das gewünschte und zugängliche Studienfach über eine Combo-Box, anwendbar über den Pfeil am rechten Rand des Datenfeldes, ausgesucht werden.

Die jeweilige Benutzerrolle bewirkt die Entscheidungsrechte der Combo-Box:

- P** Studienfächer entsprechend des jeweiligen Prüfungsamtes sowie
- D** bei Datenquelle [Externe Daten] definierte Studiengänge und
- D** bei Datenquelle [Gesamtübersicht] keine Auswahloption.

Gibt es, wie bei Datenquelle [Gesamtübersicht] keine Auswahloptionen, füllt sich das DatenGrid automatisch anhand der ausgesuchten Datenquelle.

⑤ DATENGRID

Das DatenGrid ist die tabellarische Ansicht der Daten und präsentiert die durch Auswahl ermittelten Ergebnisse. Gemäß dem Rollenkonzept erfolgt dies i.d.R. bei ③ Absolventen-Daten durch ③ Datenquelle und ④ Studienfach sowie bei den ⑩ System-Daten durch den ausgewählten Menüpunkt der ① Menüleiste.

Diese und weitergehende inhaltliche Funktionsbeschreibungen sind unter ③ Absolventen-Daten und ⑩ System-Daten ausführlich formuliert.



Das DatenGrid untergliedert sich in

- (A) Datenbereich
- (B) Spaltenüberschriften mit Spaltenköpfen
- (C) Titel-Datenfelder = Filterzeile
- (D) Bearbeitungsspalte
- (E) Gruppenbereich

DATENQUELLE		STUDIENFACH				
Absolventen nicht immatrikuliert (nur Promotion)		Film- und Fernsehwissenschaft				
E hier Spaltenköpfe ablegen, um Daten zu gruppieren						
	MATRIKELNUMMER	GESCHLECHT	VORNAME	NACHNAME	SEMESTER	FACH
	11223344	W	Lisa	Mustermann	22008	054
	34563466	W	Testcpromo	Testcpromoni	22007	054
Anzahl: 2						

ANSICHTEN IM DATENBEREICH

Je nach Auswahlkriterium zeigt sich der Datenbereich mit den vorgegebenen Einstellungen bzw. Spaltenköpfen.

Die vorhandenen Spalten eines DatenGrids können individuell angeordnet werden. Hierzu ist ein Spaltenkopf horizontal mit der Maus an die gewünschte Stelle zu verschieben, eine Pfeilmarkierung zeigt dabei die aktuell ausgewählte Position.

Der im DatenGrid ausgewählte Datensatz ist optisch hervorgehoben.

Hinweis: Diese optische Darstellung kann abweichend sein, da im DatenGrid bereits farbig markierte Zeilen enthalten sein können. Diese resultieren aus dem Bearbeitungsstand und zeigen an, dass der Datensatz bereits in das System StADBix übermittelt wurde.

Meldung „Lade Daten“

zeigt, dass ein Datenabruf stattfindet.

	MATRIKELNUMMER	GESCHLECHT	VORNAME		MESTER	FACH
				☼ Lade Daten...		
Keine Daten vorhanden						
Anzahl: 0						

Eintrag im Datenbereich

„Keine Daten vorhanden“

zeigt, dass entweder noch keine

Datenermittlung vorgenommen ist oder diese kein Ergebnis geliefert hat. Dies ist gegeben, wenn keine Daten entsprechend der Auswahl oder der Filterung vorhanden sind.

Jedes DatenGrid, gleich ob bei Absolventen- oder System-Daten, bietet beliebig miteinander kombinierbare Funktionen den angezeigten Datenbereich zu sortieren, zu filtern oder zu gruppieren:

SORTIEREN IM DATENGRID

Die Sortierreihenfolge der angezeigten Daten lässt sich durch Klicken auf den gewünschten Spaltenkopf (= Datenfeld in der Spaltenüberschrift) definieren.

Jeder Klick auf einen Spaltenkopf definiert eine neue Sortierreihenfolge und hebt damit die vorherige auf.

Die Sortierung wird durch das Dreieck (Pfeilsymbol) im Feld des Spaltenkopfes

– aufsteigend ▲ oder absteigend ▼ – verdeutlicht.

MATRIKELNUMMER	GESCHLECHT	VORNAME

Eine Sortierung ist auch nach mehreren Spaltenköpfen möglich, indem vor einer weiteren Sortierauswahl eines Spaltenkopfes die [Umschalt]/[Shift]-Taste der Tastatur gehalten ist. Mit aktivierter [Umschalt]/[Shift]-Taste sind bei dieser Mehrfachsortierung auch Änderungen in der auf- bzw. absteigenden Reihenfolge durchführbar. Jede Auswahl ist durch das Pfeilsymbol im Spaltenkopf gekennzeichnet. Ein Klicken ohne [Umschalt]/[Shift]-Taste setzt die Sortierreihenfolge wieder auf die eine, ausgewählte Spalte zurück.

Die Mehrfachsortierung strukturiert sich anhand der ausgesuchten Abfolge: Zuerst ausgewählte Spaltenköpfe bestimmen die nachrangig angewählten. Ist z.B. als erstes ‚Geschlecht‘ und dann













„Abschluss“ gewählt, sind die Abschlüsse innerhalb des Geschlechts sortiert; umgekehrt würden je nach Abschluss weiblich/männliche Einträge zusammen aufgeführt.

Zu beachten ist, dass eine Mehrfachsortierung nur sinnvoll ist, wenn die verwendete Spalte keine eindeutigen Eigenschaften enthält. So wird z.B. eine primäre Sortierung nach „Matrikelnummer“ auch bei weiteren Sortiermerkmalen keine anderweitige Anordnung ergeben.

FILTERN IM DATENGRID

Unterhalb der Spaltenüberschrift/Spaltenköpfe befindet sich die Filterzeile mit den sog. Titel-Datenfeldern. Diese dienen dazu eine individuelle Filterung der angezeigten Daten durchzuführen. Dabei ist in zwei Varianten, die jedoch miteinander kombinierbar sind, zu unterscheiden: **Titel-Datenfelder mit und ohne Combo-Box.**

	FACH	ABSCHL.
	a	
	Anglistik/Amerikanistik	Bachelor (zwei Fächer)
	Archäologie	Bachelor (ein Fach)
	Archäologie	Diplom (Uni)
	Archäologie	Kirchliche Prüfung
	Archäologie	LA Mittelst./Sek. I
	Archäologie	LA Sek. II berufl. Sch.
	Archäologie	LA Sek. II/Sek. I allg.
	Archäologie	Master (zwei Fächer)



hebt eine Filterung automatisch auf; alle Titel-Datenfelder sind geleert und die anfängliche Datenmenge ist angezeigt. Die Funktion steht nach Eingabe eines Filterkriteriums zur Verfügung. Individuell können auch die im Titel-Datenfeld eingetragenen Werte manuell und einzeln entfernt werden. Ohne Eintrag im Titel-Datenfeld ist die Gesamtdatenmenge angezeigt.

Zu 1: Titel-Datenfelder mit Combo-Box sind am Pfeil im Titel-Datenfeld zu erkennen. In der Regel sind sie bei Tabellenspalten zu finden, deren Einträge nur schwierig durch individuelle Eingaben (s. auch zu 2) zu filtern sind.

Mit Klick auf den Pfeil oder das Titel-Datenfeld öffnet sich die Combo-Box mit den dazugehörigen Einträgen. Die Auswahl eines Listeneintrags reduziert die ursprünglichen Daten im DatenGrid ausschließlich auf Datensätze mit dem ausgesuchten Inhalt.

Zu 2: Ohne Combo-Box können in jedes Titel-Datenfeld Kriterien – Buchstaben, Zahlen oder Sonderzeichen – eingetragen werden, nach denen die Gesamtdatenmenge zu filtern ist. Je nach Eingabe werden die Daten angezeigt, die mit dem ausgewählten Filtermerkmal beginnen. Die Filterung funktioniert für Großbuchstaben sofort, mit Zahlen und Kleinbuchstaben erst beim Wechsel in ein anderes Feld. Jede Änderung durch hinzugefügte oder entfernte Kriterien bewirkt eine neue Filterung. Diese ist beliebig kombinierbar. Jeder eingetragene Wert beschränkt die anzuzeigende Datenmenge.

Beispiel: Ist bei „Name“ der Buchstabe „A“ eingegeben, sind nur mit „A“ beginnende Namen angezeigt; bei Eingabe „Aa“ ist die Datenmenge beschränkt auf mit „Aa“ beginnende Namen. Wird diese Filterung durch die Eingabe „B“ bei „Vornamen“ ergänzt, sind nur Einträge sichtbar, bei denen die Vornamen mit „B“ und die Nachnamen mit „Aa“ beginnen.

GRUPPIEREN IM DATENGRID

Bietet die Sortierung und Filterung der Daten schon eine weitgehend individuelle Gestaltungsmöglichkeit, kann es bei großen Datenmengen zweckmäßig sein, eine Gruppierung vorzunehmen.

Oberhalb der Spaltenüberschrift/Spaltenköpfe befindet sich der Gruppenbereich. Hier lassen sich Spaltenköpfe platzieren, deren Inhalte zu gruppieren sind. Hierzu wird der Spaltenkopf mit der Maus in den Gruppenbereich gezogen (=per Drag&Drop). Damit ist die Spalte im Datenbereich unsichtbar.



Um eine Gruppierung zurückzunehmen, wird der Spaltenkopf wiederum per Drag&Drop an die gewünschte Stelle in der Spaltenüberschrift zurückgeschoben.

GESCHLECHT ▾				
	MATRIKELNUMMER	NACHNAME ▾	VORNAME	SEMESTER
+	Geschlecht: M (Summe: 23)			
+	Geschlecht: W (Summe: 7)			
Anzahl: 30				

Ist ein Spaltenkopf im Gruppenbereich abgelegt, ändert sich die Darstellung im Datenbereich. Angezeigt sind zunächst nur noch die Gruppen, die innerhalb der Spalte ermittelt wurden.

Dabei ist in der Zeile ein „+ (Plus)-Symbol“ sowie der gruppierte Spaltenkopf mit Angabe des ermittelten Gruppiermerkmals und der Summe verzeichnet.

Über das „+/- (Plus/Minus)-Symbol“ am Zeilenbeginn lassen sich die Gruppierungen auf- bzw. zu-klappen und die dazugehörigen Daten ein- bzw. ausblenden.

GESCHLECHT ▾ VORNAME ▾				
	MATRIKELNUMMER	NACHNAME ▾	VORNAME	SEMESTER
+	Geschlecht: M (Summe: 23)			
+	Geschlecht: W (Summe: 7)			
Anzahl: 30				

Auch hier lassen sich mehrere Spalten gruppieren, indem weitere Spaltenköpfe im Gruppenbereich platziert werden. Die hierarchische Struktur ist durch die Anordnung der Spaltenköpfe im Gruppenbereich von links nach rechts bestimmt.

Dementsprechend untergliedern sich links liegende Spaltenköpfe durch weiter rechts liegende. Das Bildbeispiel zeigt eine Mehrfachgruppierung in der hierarchischen Anordnung.

Im Gruppenbereich vorhandene Spaltenköpfe lassen sich auf- bzw. absteigend durch Klick auf den Spaltenkopf sortieren. Innerhalb der Datenansicht lassen sich zudem die gruppierten Daten wie vorab beschrieben individuell filtern.

GESCHLECHT ▾ VORNAME ▾				
	MATRIKELNUMMER	NACHNAME ▾	VORNAME	SEMESTER
+	Geschlecht: M (Summe: 23)			
+	Geschlecht: W (Summe: 7)			
+	Vorname: Catrin (Summe: 1)			
	424242422	Testname		22008
+	Vorname: Lara Verena (Summe: 1)			
+	Vorname: Laura Verena (Summe: 1)			
+	Vorname: Nina (Summe: 1)			
+	Vorname: Sandra (Summe: 1)			
+	Vorname: Sara (Summe: 1)			
+	Vorname: Siham (Summe: 1)			
Anzahl: 30				

⑥ STATUSZEILEN

Am unteren Rand eines DatenGrids sind zwei Statuszeilen vorhanden.

1	Anzahl: 49
2	Seite 1 von 5 (49 Einträge) < Zurück [1] 2 3 4 5 Weiter >

Zu 1: Hier ist stets die Gesamtanzahl der im DatenGrid ermittelten Daten angezeigt. Bei Filterung ist dieser Wert aktualisiert auf die durch Filterkriterien beschränkt ermittelten Daten. Bei Gruppierung bleibt der Gesamtwert angezeigt (die gruppierten Werte sind in der jeweiligen Gruppenzeile angezeigt).

Zu 2: Diese Zeile erscheint nur, wenn die ermittelten Daten nicht auf einer Seite angezeigt werden können. Sie weist eine textliche Meldung aus, wie viele Seiten insgesamt vorhanden sind. Die Seiten können über die verfügbaren Funktionen <WEITER> bzw. <ZURÜCK> oder direkt per Mausklick auf eine Seitenzahl angewählt werden. Die in der Ansicht dargestellte Seite ist in der Meldung sowie durch die optisch hinterlegte Seitenzahl ausgewiesen.

Ist die Zeile nicht angezeigt, befinden sich alle ermittelten Daten in der aktuellen Ansicht.



⑦ FUNKTIONEN DATENGRID

Ein DatenGrid kann sowohl auf eine tabellarische Darstellung der Daten beschränkt als auch mit Bearbeitungsfunktionen versehen sein. Die hier aufgeführten Bearbeitungsfunktionen beziehen sich ausschließlich auf die StADBix-Datenbank. Sie haben keine Auswirkungen auf Hintergrundsysteme, die zur Ermittlung der Daten herangezogen werden.

Optisch sind Bearbeitungsfunktionen im DatenGrid in der Bearbeitungsspalte erkennbar.

WICHTIG: Die Bearbeitungsfunktionen stehen nur bis zum Stichtag zur Erfassung der Daten eines Berichtsemesters zur Verfügung. Mit Ablauf des jeweiligen Stichtags sind die Funktionen deaktiviert. Darauf wird zusätzlich durch die Textmeldung oberhalb des DatenGrids hingewiesen.

Bitte hier Spaltenköpfe ablegen, um Daten zu gruppieren

	MATRIKELNUMMER	GESCHLECHT
	123456789	M
	9876	M
Anzahl: 2		
Excel Export		

Bearbeiten

Der ausgewählte Datensatz wird mit allen dazugehörigen Einträgen in einer Detailansicht zur weiteren Bearbeitung geöffnet.

Die Detailansicht wird bei ⑨ Absolventen-Daten mit [Absolvent übermitteln] oder [Aktualisieren] und bei ⑩ System-Daten mit [Speichern] sowie durch [Abbrechen] oder Auswahl der Bearbeitungsfunktion eines anderen Datensatzes geschlossen.

Neu

Dieser Bearbeitungsbutton ist von Rollenkonzept und/oder ③ Datenquelle abhängig und damit nur eingeschränkt in der Bearbeitungsspalte verfügbar. Ist der Bearbeitungsbutton nicht angezeigt, besteht keine Berechtigung neue Datensätze zu erfassen.

Im Übrigen wird mit diesem Bearbeitungsbutton, gleich an welcher Stelle, im DatenGrid ein neuer Datensatz mit allen dazugehörigen leeren Eingabefeldern als Detailansicht angezeigt. Es entsteht keine Bindung zu einem anderen Datensatz bzw. dem Datensatz der Zeile, in der die Funktion benutzt wurde.

Die Detailansicht wird bei ⑨ Absolventen-Daten mit [Absolvent übermitteln] und bei ⑩ System-Daten mit [Speichern] sowie durch [Abbrechen] geschlossen.

Löschen

Dieser Bearbeitungsbutton ist vom Rollenkonzept und/oder Bearbeitungsstand abhängig und damit nur eingeschränkt verwendbar. Die Löschfunktion bezieht sich ausnahmslos auf die in StADBix vorhandenen Daten. Wird der Bearbeitungsbutton nicht angezeigt, besteht keine Berechtigung den ausgewählten Datensatz zu löschen.

Das Löschen eines Datensatzes erfolgt erst nach Bestätigung eines Hinweises zum Löschen des Datensatzes. Anschließend wird der ausgewählte Datensatz mit allen dazugehörigen Einträgen unwiderruflich aus der StADBix-Datenbank gelöscht. Einträge in den Hintergrundsystemen werden dadurch nicht verändert oder beeinflusst.



Darüber hinaus steht eine Servicefunktion von StADBix zur Verfügung, die keinen für die Datenübermittlung relevanten Faktor darstellt:

Excel-Export

Über den Button [Excel-Export] haben die Anwender/-innen die Möglichkeit, die im DatenGrid angezeigten Daten in eine Excel-Datei zu exportieren.

Sollten die Daten in gefilterter Form vorliegen, wird nur die gefilterte Datenmenge exportiert. Ebenso werden nicht sämtliche Detaildaten exportiert, die sich hinter einem Datensatz verbergen, sondern nur die Datenfelder der angezeigten Spaltenköpfe im DatenGrid gemäß der Reihenfolge.

⑧ FUNKTIONEN DETAILANSICHT

Neben den vorab ausgeführten

⑦ Funktionen DatenGrid gibt es weitere Bearbeitungsfunktionen in der geöffneten Detailansicht. Diese befinden sich unterhalb der Daten der Detailansicht.

Die Funktionen der Detailansicht haben unmittelbaren Einfluss auf die Erfassung der Daten für die Funktion ‚IT.NRW-Statistik‘.

Daher sind **[Absolvent übermitteln]**, **[Aktualisieren]** oder **[Abbrechen]** im

nachfolgenden Abschnitt ⑨ Absolventen-Daten eingehend unter Berücksichtigung der Auswirkungen für den IT.NRW-Export beschrieben.

Bitte hier Spaltenköpfe ablegen, um Daten zu gruppieren

	MATRIKELNUMMER	GESCHLECHT	VORNAME	NACHNAME	SEMESTER	FACH	ABSCHLUSS	FACHEIGEN	ÜBERMITTELT

PERSONENDATEN

Matrikelnummer: Matrikel-Nr. bitte ohne '1090' und führende Nullen eingeben Geschlecht:

Vorname: Geburtsdatum: Monat Jahr

Nachname: Staatsangehörigkeit:

PRÜFUNGSDATEN

Prüfungsamt: Prüfungsdatum: Monat Jahr

Studienform: Prüfungsergebnis:

Abschluss: Gesamtnote:

Studienfach 1: Fachsemester:

Studienfach 2: Angerechnete FS: gesamt

Studienfach 3: aus Berufstätigkeit

Studienfach 4: aus anderen Studiengängen

aus Auslandsstudium

Anzahl: 4

Abbrechen **Aktualisieren**

Excel Export

Die Funktionen von System-Daten in der Detailansicht sind unter ⑩ System-Daten beschrieben.



DATENERFASSUNG UND DATENÜBERMITTLUNG

Vorab sind die praktischen Funktionen im Umgang mit der Anwendung StADBix geschildert. Die notwendigen Maßnahmen für die Datenerfassung sind im Weiteren mit den Faktoren für die Datenübermittlung ausgeführt:

⑨ ABSOLVENTEN-DATEN

Für die Datenübermittlung sind die erforderlichen Daten in der StADBix-Datenbank zu erfassen. Dies erfolgt unter dem Menüpunkt **[Absolventen]**.

Im **Absolventen-DatenGrid** findet sich die tabellarische Ansicht der ermittelten Datensätze nach ③ Datenquelle und ④ Studienfach wieder.

Zu jedem Datensatz gibt es eine **Absolventen-Detailansicht**, die alle Daten zu einem Datensatz anzeigt und die Bearbeitungsfunktionen für die Erfassung der Daten beinhaltet.

ABSOLVENTEN-DATENGRID

Die praktischen Funktionen der Datenerfassung, -anzeige oder -bearbeitung sind vorab ausgeführt. Nachfolgend sind die inhaltlichen Voraussetzungen mit den prinzipiellen Bedeutungen für die Datenübermittlung beschrieben.

SPALTENKÖPFE IM ABSOLVENTEN-DATENGRID

Im jeweiligen Absolventen-DatenGrid gibt es nachfolgende Spaltenköpfe:

[Matrikelnummer] und **[Geschlecht]**

= Matrikelnummer und Geschlecht (w = weiblich und m = männlich) der Absolventen

P **[Vorname]** und **[Nachname]**

= personenbezogene Daten der Absolventen

[Semester]

= entspricht dem Berichtsemester und ist nicht editierbar

[Fach] und **[Abschluss]**

= studiengangbezogene Daten der Absolventen

[Facheigen]

= zeigt an, ob die Abschlussarbeit in dem Fach des autorisierten Prüfungsamtes gemacht wurde. Bei ‚Ja‘ können die Daten übermittelt werden, der Eintrag ‚Nein‘ schließt diese Funktion aus.

[Übermittelt]

= zeigt an, ob der Datensatz bereits in die StADBix-Datenbank übermittelt wurde.

D **[Prüfungsamt]**

= zeigt in [Gesamtübersicht] an, von welchem Prüfungsamt der Datensatz übermittelt wurde.

D **[Extern]**

= zeigt in [Gesamtübersicht] an, ob es sich bei dem einzelnen Datensatz um ‚Externe Daten‘ (Kennzeichnung ‚Ja‘) handelt.



DATENQUELLEN IM ABSOLVENTEN-DATENGRID

Den Prüfungsämtern stehen im Absolventen-DatenGrid folgenden Datenquellen zur Verfügung, wobei die Studienfachwahl entsprechend der Benutzerrolle beschränkt ist.

P [Absolventen mit Prüfungsdaten (POS)]

- Quellkennzeichen [P] – Abschluss über Konfigurationstabelle definierbar
- Studierenden- und Prüfungsdaten aus SOS/POS

Die Daten der Absolventen aus dem Hintergrundsystem SOS/POS des ausgewählten Studiengangs sind vorbelegt und können nach StADBix übermittelt, aber nicht weiter editiert werden.

P [Absolventen ohne Prüfungsdaten (SOS)]

- Quellkennzeichen [O] – Abschluss über Konfigurationstabelle definierbar
- es liegen Studierendendaten, aber keine Prüfungsdaten vor

Daten der eingeschriebenen Studierenden des ausgewählten Studiengangs der letzten drei Semester sind vorbelegt. Diese Daten können nicht editiert, jedoch um fehlende Prüfungsinformationen in der Absolventen-Detailansicht ergänzt nach StADBix übermittelt werden. Die erfassten Prüfungsdaten stehen nur in StADBix zur Verfügung, sie werden nicht in das Hintergrundsystem geschrieben.

P [Absolventen nicht immatrikuliert (nur Promotion)]

- Quellkennzeichen [L] – Abschluss: 06 / Promotion ist vorbelegt
- es liegen keine Daten vor

Es liegen keinerlei Daten des Absolventen vor. Diese können komplett erfasst und nach StADBix übermittelt werden. Mit Übermittlung erfolgt eine Gegenprobe nach Vorname, Nachname und Geburtsdatum, ob die erfassten Daten nicht doch im Hintergrundsystem vorhanden sind. Sollte dies gegeben sein, ist eine Übermittlung anhand dieser Datenquelle nicht möglich.

Ansonsten ist die Prüfungsart 506 vorbelegt und die erfassten Daten stehen nur in StADBix zur Verfügung, sie werden nicht in das Hintergrundsystem geschrieben.

Dezernat 1 hat die Option auf nachstehende Datenquellen, wobei die Studienfachauswahl nur in bereits vorab definierten Parametern gewährt ist:

D [Externe Daten]

- Quellkennzeichen [E]
- es liegen keine Daten vor

Dies betrifft die externen staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter, die die Abschlussprüfungen direkt an den IT NRW melden. Hier besteht die Möglichkeit diese externen Daten für die interne Absolventenstatistik zu erfassen. Diese Daten dienen internen statistischen Zwecken, sind demgemäß gekennzeichnet und werden nicht an den IT.NRW übermittelt.

D [Gesamtübersicht]

- Quellkennzeichen [G]
- Übersichtsliste

Gelistet sind nur die von den Prüfungsämtern in StADBix übermittelten Daten und die ‚externen Daten‘ von Dezernat 1. Diese tabellarische Ansicht ist über die ③ Datenquelle, ohne Auswahl eines Studienfachs, bestimmt. Da es sich hierbei um bereits übermittelte Daten handelt, ist der Spaltenkopf [Übermittelt] durch [Extern] ersetzt. Dieser zeigt an, ob es sich bei dem einzelnen Datensatz um ‚Externe Daten‘ (Kennzeichnung ‚Ja‘) handelt. Die Absolventendaten aller Studiengänge sind anonymisiert – die Datenfelder [Vorname] und [Nachname] sind ausgeblendet. Die angezeigten Daten können nicht bearbeitet, jedoch gefiltert, sortiert oder gruppiert werden.



FUNKTIONEN IM ABSOLVENTEN-DATENGRID

Im Absolventen-DatenGrid stehen folgende Funktionen innerhalb der Stichtage zur Erfassung der Daten eines Berichtsemesters zur Verfügung. Mit Ablauf des jeweiligen Stichtags sind die Funktionen deaktiviert:

Bearbeiten

Der ausgewählte Datensatz wird mit allen dazugehörigen Einträgen in einer Detailansicht geöffnet, um den Datensatz

- in die StADBix-Datenbank zu übermitteln,
- in der StADBix-Datenbank zu aktualisieren oder
- je nach ③ Datenquelle vor der Übermittlung für die StADBix-Datenbank zu bearbeiten bzw. zu ergänzen.

Bitte hier Spaltenköpfe ablegen, um Daten zu gruppieren

	MATRIKELNUMMER	GESCHLECHT
  	123456789	M
  	9876	M
Anzahl: 2		
Excel Export		

Da im DatenGrid je nach vorab erfolgter Definition nicht unbedingt alle Einträge eines Datensatzes angezeigt werden, dient dieser Button dazu, vorhandene Einträge des Datensatzes einzusehen.

Neu

Diese Funktion steht abhängig vom Rollenkonzept nur bei den ③ Datenquellen **P** [Absolventen nicht immatrikuliert (nur Promotion)] und **D** [Externe Daten] zur Verfügung, da hier keine Daten aus Hintergrundsystemen vorliegen bzw. die Daten gesondert zu erfassen sind.

Der Button ist bei jedem Datensatz nutzbar. Es entsteht keine Bindung zu einem anderen Datensatz bzw. dem Datensatz der Zeile, in der die Funktion benutzt wurde.

Bei einem leeren DatenGrid ist der Button (vor der Angabe „Keine Daten vorhanden“) eingeblendet.

DATENQUELLE: **Absolventen nicht immatrikuliert (nur Promotion)** | STUDIENFACH: Biochemie

Bitte hier Spaltenköpfe ablegen, um Daten zu gruppieren

	MATRIKELNUMMER	GESCHLECHT	VORNAME	NACHNAME	SEMESTER	FACH
Keine Daten vorhanden						
Anzahl: 0						
Excel Export						

Gleich an welcher Stelle gewählt, wird im DatenGrid ein neuer Datensatz mit allen dazugehörigen leeren Eingabefeldern als Detailansicht angezeigt und eröffnet die Möglichkeit, einen neuen Datensatz zu erfassen und diesen mit [Absolvent übermitteln] in StADBix zu übermitteln (siehe ‚Absolventen-Detailansicht‘). So erfasste Datensätze sind mit den Kennzeichen [506] Prüfungsart = nur Promotion oder [E] für Externe Daten eingetragen.

Löschen

Diese Bearbeitungsfunktion ist abhängig vom Bearbeitungsstand und daher generell nur verfügbar bei bereits in StADBix übermittelten Absolventen-Daten, um diese wieder aus der StADBix-Datenbank zu löschen.

Nach Bestätigung eines Meldungsdialogs wird der ausgewählte Datensatz mit allen dazugehörigen Einträgen aus der StADBix-Datenbank entfernt.

Hinweis: Diese Löschfunktion beinhaltet, den gewählten Datensatz mit allen Einträgen aus der StADBix-Datenbank zu löschen. Nach Bestätigung des Meldungsdialogs kann der Vorgang nicht rückgängig gemacht werden, damit sind neuerfasste Daten oder ergänzte Prüfungsdaten endgültig gelöscht. Dies hat jedoch keine Auswirkungen auf Hintergrundsysteme oder ⑩ System-Daten.



Excel-Export



Hierbei handelt es sich um eine Servicefunktion von StADBix, die keine Relevanz für die zu erfassenden bzw. zu übermittelnden Daten oder auf die Statistikgenerierung IT.NRW hat.

Über den Button [Excel-Export] haben die Anwender/-innen die Möglichkeit, die im DatenGrid angezeigten Absolventendaten in eine Excel-Datei zu transportieren.

Sollten die Daten in gefilterter Form vorliegen, wird nur die gefilterte Datenmenge exportiert. Ebenso werden nicht sämtliche Detaildaten exportiert, die sich hinter einem Datensatz verbergen, sondern nur die Datenfelder der angezeigten Spaltenköpfe des DatenGrid gemäß der Reihenfolge.

ABSOLVENTEN-DETAILANSICHT

Die vorab ausgeführte tabellarische Ansicht des Absolventen-DatenGrid beinhaltet nicht alle zu einem Eintrag verzeichneten Daten und dient nicht zur Übermittlung bzw. Erfassung der Daten in die StADBix-Datenbank.


Das kann nur über die mit  **Bearbeiten** oder ggf.  **Neu** geöffnete Absolventen-Detailansicht erfolgen. Diese dient damit nicht nur zur Ansicht, sondern beinhaltet die Bearbeitungsfunktion aller Details zu einem Datensatz und die Funktion zur Datenübermittlung in die StADBix-Datenbank.

Je nach Benutzerrolle und Datenquelle sind unterschiedliche Funktionen gegeben, die Daten in die StADBix-Datenbank zu übermitteln.

DATENFELDER DER ABSOLVENTEN-DETAILANSICHT

Die Detailansicht enthält nachfolgende Datenfelder:

[Matrikelnummer]	Zahlen 8-stellig
[Vorname]	Freitextfeld
[Nachname]	Freitextfeld
[Geschlecht]	Auswahlliste männlich/weiblich
[Geburtsmonat]	Auswahlliste
[Geburtsjahr]	Zahlen Format jjjj
[Staatsangehörigkeit]	Auswahlliste
[Prüfungsamt]	Auswahlliste Prüfungsämter nach Berechtigung
[Prüfungsdatum]	Auswahlliste Monat und Jahr Zahlen Format jjjj
[Studienform]	Auswahlliste
[Abschluss]	Auswahlliste
[Studienfächer]	vier Auswahllisten, davon ein Pflichtfach
[Prüfungsergebnis]	Auswahlliste
[Gesamtnote]	Auswahlliste
[Fachsemester]	Zahlen max. 2-stellig, im Semester der letzten Prüfung
[Angerechnete Fachsemester]	
↪ [gesamt]	Zahlen max. 2-stellig
↪ [aus Berufstätigkeit]	Zahlen max. 1-stellig
↪ [aus anderem Studiengang]	Zahlen max. 1-stellig
↪ [aus Auslandsstudium]	Zahlen max. 1-stellig

Editierbare Datenfelder sind optisch von nicht editierbaren gekennzeichnet und durch die ausgewählte  Datenquelle definiert.



FUNKTIONEN DER ABSOLVENTEN-DETAILANSICHT

Mit den Funktionen in der Absolventen-Detailansicht werden die Daten an StADBix übermittelt bzw. bearbeitet und für den Export an den IT.NRW bereitgestellt. Zu beachten ist, dass diese Funktionen nur in der mit Bearbeiten oder ggf. Neu geöffneten Detailansicht verfügbar sind.

Die Funktionsbutton basieren, dynamisch generiert, auf Benutzerrolle und Datenquelle. Weitere Einschränkungen ergeben sich durch bereits erfolgte Arbeitsschritte.

Sollten keine Funktionen in der Detailansicht vorhanden sein, besteht für den angemeldeten Benutzer keine bzw. keine weitere Berechtigung, z.B. wenn die Funktionen mit Ablauf des jeweiligen Stichtags deaktiviert sind.

Maßgeblich für die angezeigten Funktionen sind folgende Konstanten:

1. **Datenquelle**
Kennzeichnung für die Übermittlung ausgewählter Daten aus dem Hintergrundsystem oder neu erfasster Daten.
2. **[Facheigen]**
Kennzeichnung, ob es sich bei dem ausgewählten Datensatz um einen facheigenen Eintrag des angemeldeten Users handelt, für den die Berechtigung zur Datenübermittlung besteht.
3. **[Übermittelt]**
Kennzeichnung, ob der Datensatz bereits in die StADBix-Datenbank übermittelt wurde.

Gemäß den hier existenten Werten sind in der Detailansicht nachstehende Funktionen gegeben:

Absolvent übermitteln

Datenquelle

- [Absolventen mit Prüfungsdaten (POS)]
- [Absolventen ohne Prüfungsdaten (SOS)]
- [Absolventen nicht immatrikuliert (nur Promotion)]
- [Externe Daten]

Kennzeichnung/Funktion

- [Facheigen]= Ja, [Übermittelt]= Nein
- [Facheigen]= Ja, [Übermittelt]= Nein
- Funktion Neu
- Funktion Neu

Der ggf. vervollständigte Datensatz wird mit [Absolvent übermitteln] in die StADBix-Datenbank transferiert. Bei positiver Übermittlung wird die Detailansicht geschlossen und [Übermittelt] erhält den Eintrag ‚Ja‘.

[Absolvent übermitteln] validiert zugleich die Datenfelder, bei denen Eingaben möglich waren. Sollten diese fehlerhaft oder unvollständig sein, sind die betroffenen Datenfelder optisch gekennzeichnet. Die Korrektur ist erneut mit [Absolvent übermitteln] zu bestätigen. Bis zu einer positiven Übermittlung bleibt die Detailansicht geöffnet.

Über die Funktion Neu erfasste Datensätze werden mit [Absolvent übermitteln] nach positiver Validierung gespeichert und gleichzeitig in die StADBix-Datenbank geschrieben. Sie erhalten zugleich den Eintrag ‚Ja‘ bei [Übermittelt] sowie bei [Facheigen] der erfassenden Benutzerparameter. Mit diesem Speichervorgang erfolgt gleichzeitig eine Überprüfung anhand von Name, Vorname und Geburtsdatum, ob der Absolvent ggf. doch im Hintergrundsystem vorhanden ist. In diesem Fall erscheint eine Hinweismeldung und das Speichern des Datensatzes über diese Datenquellen ist nicht möglich. Ansonsten sind diese Datensätze mit den Kennzeichen [506] Prüfungsart = nur Promotion oder [E] für Externe Daten eingetragen.



Aktualisieren

Datenquelle

- P** [Absolventen ohne Prüfungsdaten (SOS)]
- P** [Absolventen nicht immatrikuliert (nur Promotion)]
- D** [Externe Daten]

Kennzeichnung/Funktion

- [Facheigen]= Ja und [Übermittelt]= Ja
- [Facheigen]= Ja und [Übermittelt]= Ja
- [Facheigen]= Ja und [Übermittelt]= Ja

Bereits übermittelte Daten lassen sich für die o.g. Datenquellen bis zu einem bestimmten Stichtag ändern oder vervollständigen. [Aktualisieren] berücksichtigt Änderungen in der StADBix-Datenbank und schließt bei positiver Aktualisierung die Detailansicht.



[Aktualisieren] validiert zugleich die Datenfelder. Bei fehlerhaften oder unvollständigen Eingaben sind die betroffenen Datenfelder optisch gekennzeichnet. Die Korrektur ist erneut mit [Aktualisieren] zu bestätigen. Bis zu einer positiven Aktualisierung bleibt die Detailansicht geöffnet.

Abbrechen

Diese Funktion ist in jeder Detailansicht unabhängig von Benutzerrolle oder Datenquelle gegeben. Hiermit wird die Detailansicht ohne eine Veränderung am Datensatz geschlossen. Eventuell getätigte Änderungen oder neu erfasste Daten sind nicht gespeichert. Dies gilt auch, wenn [Abbrechen] vor einer erfolgreich abgeschlossenen Korrektur bei fehlerhaften Eingaben benutzt wird.

SCHNELL-EXKURS: DATENÜBERMITTLUNG ZUR STATISTIKERFASSUNG

Unter Berücksichtigung der vorab ausgeführten eingehenden Funktionsbeschreibungen von StADBix lässt sich die Datenerfassung für den IT.NRW-Export in folgende Schritte zusammenfassen:

1. Berichtsemester wählen
2. ① Menüpunkt [Absolventen] auswählen
3. ③ Datenquelle auswählen
4. ④ Studienfach auswählen
5.  Absolventen-Datensatz auswählen oder  [Neu]
6. Daten in Detailansicht ggf. vervollständigen/ändern oder neu erfassen
7. Daten mit [Absolvent übermitteln] oder [Aktualisieren] speichern
8. für jede weitere Übermittlung die Schritte 5 bis 7 wiederholen



⑩ SYSTEM-DATEN

Die vorab ausgeführten ⑨ Absolventen-Daten dienen dazu, die erforderlichen Daten für die Statistikgenerierung zu erfassen. Darüber hinaus sind System-Daten relevant, um die Daten kongruent und entsprechend der formalen Bedingungen für die Statistik auswerten zu können.

Zusätzlich dienen die System-Daten zur Benutzerrechtevergabe, die als eindeutige Parameter in StADBix gepflegt werden.

Die System-Daten sind unter dem ① Menüpunkt **[System]** aufgeführt. Es handelt sich im Einzelnen um

- **[Prüfungsämter]**
- **[Fach/Abschluss]**
- **[Notenskala]**
- **[Benutzer]**
- **[Administration]**
- **[Berichtssemester]**

Abruf und Pflege der jeweiligen System-Daten unterliegt dem Rollenkonzept von StADBix. Je nach Berechtigung sind die Menüpunkte den angemeldeten Anwender/-innen offengelegt.

Nach Auswahl zeigt sich das **System-DatenGrid**, die tabellarische Ansicht der ermittelten Datensätze, bzw. bei [Berichtssemester] die Startseite zur Berichtssemester-Auswahl. Zu den Datensätzen gibt es eine **System-Detailansicht**, die zum einen alle Detaildaten hinter einem Datensatz anzeigt und zum anderen die Bearbeitungsfunktionen für die Erfassung und Pflege beinhaltet.

FUNKTIONEN IM SYSTEM-DATENGRID

Die hier aufgeführten Punkte sind im Wesentlichen identisch mit den ⑦ Funktionen DatenGrid oder den Funktionen im ⑨ Absolventen-DatenGrid.

Auch diese Bearbeitungsfunktionen beziehen sich durchgängig auf die StADBix-Datenbank. Sie haben keine Auswirkungen auf Hintergrundsysteme, die zur Ermittlung der Daten herangezogen werden.

Optisch sind die Bearbeitungsfunktionen im DatenGrid in der Bearbeitungsspalte erkennbar:



Bearbeiten

Der ausgewählte Datensatz wird mit allen dazugehörigen Einträgen in einer Detailansicht zur weiteren Bearbeitung geöffnet.

Anders als im ⑨ Absolventen-DatenGrid sind bei den System-Daten im DatenGrid alle Einträge eines Datensatzes angezeigt. Mit diesem Button können diese dann auch in der Detailansicht eingesehen werden.

Neu


Dieser Bearbeitungsbutton ist vom Rollenkonzept abhängig und damit nur eingeschränkt in der Bearbeitungsspalte verfügbar. Ist der Bearbeitungsbutton nicht angezeigt, besteht keine Berechtigung neue Datensätze zu erfassen.




Der Button ist bei jedem Datensatz anwendbar, es entsteht keine Bindung zu einem anderen Datensatz bzw. dem Datensatz der Zeile, in der die Funktion benutzt wurde.

Bei einem leeren DatenGrid ist der Button (vor der Angabe „Keine Daten vorhanden“) eingeblendet. Gleich an welcher Stelle gewählt, wird im DatenGrid ein neuer Datensatz mit allen dazugehörigen leeren Eingabefeldern als Detailansicht angezeigt.

Löschen

Da [Löschen] bei  System-Daten beinhaltet, dass diese Einträge aus allen damit verbundenen Datensätzen gelöscht werden und dies ggf. Einfluss auf die Benutzerrechtevergabe haben kann, ist die Berechtigung hier stark eingegrenzt bzw. auf den/die Administrator/-in beschränkt.

Grundsätzlich können nur System-Daten gelöscht werden, die in keiner Verbindung zu einem Datensatz stehen. Darüber hinaus steht diese Funktion bei allen  System-Daten mit Ausnahme der der Benutzerverwaltung erst nach Ablauf der konfigurierten Stichtage zur Verfügung! Nach Bestätigung des Meldungsdialogs wird der ausgewählte Datensatz unwiderruflich mit allen dazugehörigen Einträgen aus der StADBix-Datenbank gelöscht. Dies hat keine Auswirkungen auf Hintergrundsysteme.


FUNKTIONEN SYSTEM-DETAILANSICHT

In der Detailansicht der  System-Daten sind zwei Funktionen enthalten:

Speichern

Im Modus [Bearbeiten] oder [Neu] können die geänderten bzw. erfassten Einträge gespeichert werden. Die Detailansicht schließt automatisch, sobald der Vorgang einwandfrei abgeschlossen ist.

[Speichern] validiert zugleich die Datenfelder, bei denen Eingaben möglich waren. Sollten diese fehlerhaft oder unvollständig sein, sind die betroffenen Datenfelder optisch gekennzeichnet. Die Korrektur ist erneut mit [Speichern] zu bestätigen. Bis zu einer positiven Speicherung bleibt die Detailansicht geöffnet.

Hinweis: [Speichern] im Bearbeitungsmodus der  System-Daten beinhaltet, dass die Einträge des gewählten Datensatzes in allen damit in Verbindung stehenden Datensätzen geändert werden. Wird z.B. der Name des Prüfungsamtes geändert, hat dies Auswirkungen auf alle bis dahin mit diesem Prüfungsamt belegten Einträge.

Abbruch

Hiermit schließt die Detailansicht ohne dass bis dahin getätigte Änderungen oder neu erfasste Daten der Detailansicht gespeichert sind.



DATENFELDER DER SYSTEM-DATEN

Die ⑩ System-Daten dienen der Auswertung formaler Bedingungen für die Statistikgenerierung und sind eine Basis der Benutzerrechtevergabe.

Die Datenfelder der ⑩ System-Daten, ihre Ansicht und Pflege sowie besondere Funktionsbeschränkungen sind anhand der nachfolgenden Kategorien erläutert.

PRÜFUNGSÄMTER

Ansicht und Pflege: **D** Dezernat 1

Datenfelder: **[Schlüssel]** Zahleneingabe
[Name des Prüfungsamtes] Freitextfeld

Zweck: Definiert die Auswahloptionen bei der Absolventen-Übermittlung und die Berechtigungen für die Benutzer/-innen zur Ansicht/Be- und Verarbeitung von Daten nach dem Rollenkonzept.

FACH/ABSCHLUSS

Ansicht und Pflege: **D** Dezernat 1: [Fach], [Abschluss] und [Prüfungsamt] inkl. Funktion **+** [Neu]
P Prüfungsamt: [PO] und [Quelle]

Datenfelder: **[Prüfungsamt]** Freitextfeld
[Fach] Combo-Box zur Auswahl des Fachs
[PO] Zahleneingabe (PO-Version)
[Abschluss] Combo-Box zur Auswahl des Abschlusses
[Quelle] Combo-Box zur Auswahl der ③ Datenquelle

Diese System-Daten sind nach dem „Master-Detail-Konzept“ angelegt:

D Neue Datensätze und die Pflege von [Fach], [Abschluss] und [Prüfungsamt] sowie bei [Externe Daten] die Eingabe [Quelle] unterliegen Dezernat 1.

P Die Prüfungsämter können bei angelegten Datensätzen [PO] und [Quelle] ergänzen bzw. bearbeiten.

Zweck: Grundlage für die Ermittlung der Gesamtnote der Statistik und die Berechtigung im Rahmen des Rollenkonzeptes auf die Sicht der Daten.
Legt außerdem fest, aus welcher ③ Datenquelle die Prüfungsdaten der Absolventen zu ermitteln sind (siehe hierzu auch ⑩ Absolventen-Daten -> Datenquellen im Absolventen-DatenGrid).

NOTENSKALA

Ansicht und Pflege: **P** Prüfungsamt

Datenfelder: **[Notenart]** Combo-Box: Noten oder Prozentpunkte
[Fach/Abschluss/PO] Combo-Box aus System-Daten Fach/Abschluss
[Ausgezeichnet] Zahleneingabe Minimal- und Maximal-Wert
[Sehr gut] Zahleneingabe Minimal- und Maximal-Wert
[Gut] Zahleneingabe Minimal- und Maximal-Wert
[Befriedigend] Zahleneingabe Minimal- und Maximal-Wert
[Ausreichend] Zahleneingabe Minimal- und Maximal-Wert



[Mangelhaft]	Zahleneingabe Minimal- und Maximal-Wert
[Vollbefriedigend]	Zahleneingabe Minimal- und Maximal-Wert
[Bestanden]	Zahleneingabe Minimal- und Maximal-Wert

Die Erfassung von Notenskalen in StADBix unterliegt folgenden Bedingungen:

- zu jeder Fach/Abschluss/PO-Version darf nur eine Notenskala angelegt werden - entweder für 'Notenwerte' oder 'Prozentpunkte'.
- zu jeder Fach/Abschluss-Version ohne PO-Version darf nur eine Notenskala angelegt werden - auch hier entweder für 'Notenwerte' oder 'Prozentpunkte'.

Es ist somit möglich, eine Notenskala zu Fach/Abschluss ohne PO-Version und zusätzlich zum gleichen Fach/Abschluss eine Notenskala mit PO-Version anzulegen.

Zweck: Grundlage, um aus den unterschiedlichen Benotungsregeln der Prüfungsämter anhand vorgegebener Notenbereiche eine Gesamtnote für die Statistik festlegen zu können.

Ist eine Notenskala Fach/Abschluss/PO-Version definiert, wird diese bei der Erfassung verwendet. Gibt es keine Notenskala Fach/Abschluss/PO-Version wird die Notenskala nach Fach/Abschluss (ohne PO-Version) herangezogen.

BENUTZER

Ansicht und Pflege: **A** Administrator/-in

Datenfelder:	[RUB ID]	Zahleneingabe
	[RUB Account]	Freitext
	[Rolle]	Combo-Box: Prüfungsamt, Dezernat 1 oder Administrator
	[Name des 1. Prüfungsamtes]	Combo-Box Prüfungsämter, Pflichtfeld
	[Name des 2. Prüfungsamtes]	Combo-Box Prüfungsämter und Löschkfunktion
	[Name des 3. Prüfungsamtes]	Combo-Box Prüfungsämter und Löschkfunktion
	[Name des 4. Prüfungsamtes]	Combo-Box Prüfungsämter und Löschkfunktion
	[Name des 5. Prüfungsamtes]	Combo-Box Prüfungsämter und Löschkfunktion

Zweck: Ausschließlich der/die Administrator/-in kann über diese System-Daten die Benutzerrollen vergeben bzw. definieren. Den angemeldeten Usern stehen damit die individuellen Berechtigungen für StADBix zu.
Der/Die Administrator/-in kann allen Anwender/-innen bis zu fünf Prüfungsämter zuweisen.

ADMINISTRATION

Ansicht und Pflege: **A** Administrator/-in

Datenfelder:	[Dezernat 1 - Stichtag]	Datumsfeld Format tt.mm.jjjj
	[Prüfungsämter Stichtag]	Datumsfeld Format tt.mm.jjjj
	[Semester]	1.-4. Stelle: Jahr im Format JJJJ; 5. Stelle: 1 = SoSe oder 2 = WiSe
	[Konfiguration speichern]	Funktionsbutton



[Passwort]	Freitext
[Absolventen löschen]	Funktionsbutton

Zweck: Ausschließlich der/die Administrator/-in kann über diese System-Funktion die aktuellen Berichtsemester konfigurieren oder alle Absolventendaten eines abgelaufenen Berichtsemesters löschen.

Konfiguration Berichtsemester:

Mit der Konfiguration des Berichtsemesters werden das aktuelle Berichtsemester sowie die zwei darauf folgenden Berichtsemester und die jeweiligen Stichtage bestimmt.

Eine erfolgreiche Konfiguration wird mit einer Hinweismeldung bestätigt.

Zu beachten ist, dass die geänderte bzw. neue Berichtsemesterkonfiguration erst nach einer neuen Anmeldung genutzt werden kann!

Absolventendaten löschen:

Über diesen Menübereich können die Daten des aktuell konfigurierten Berichtsemesters aus StADBix gelöscht werden.

Zu beachten ist, dass diese Löschfunktion sich immer auf die konfigurierten Daten, also das eingestellte Berichtsemester, bezieht!

Nach Eingabe des Passwortes und Bestätigung des Funktionsbuttons [Absolventen löschen] erscheint ein Dialog „Wollen Sie wirklich die Absolventendaten löschen?“. Wird dieser mit [OK] bestätigt, werden alle Absolventendaten unwiderruflich gelöscht; mit [Abbrechen] wird der Vorgang ohne Löschung beendet.

Ist ein falsches Passwort eingegeben, wird dies als Fehlermeldung angezeigt und die Daten werden nicht gelöscht.

BERICHTSSEMESTER

Bei den System-Daten ist darüber hinaus die Funktion [Berichtsemester] enthalten. Hierüber kann ein anderes Berichtsemester ausgewählt werden, ohne dass sich Benutzer/-innen vom System abmelden müssen.

Wird der Menüpunkt gewählt, öffnet sich die Startseite, über die das gewünschte Berichtsemester gewählt werden kann.

BERICHTSSEMESTER WÄHLEN

Bitte wählen Sie zunächst das Berichtsemester aus, für welches Sie Absolventen erfassen bzw. melden möchten.
Das gewählte Berichtsemester steht Ihnen solange zur Verfügung bis Sie sich aus STADBIX abmelden.

SEMESTER



IT.NRW-EXPORT UND RUB-STATISTIK

Auch wenn es bei StADBix exklusiv um die Erfassung von Abschlussprüfungen für die elektronische Übermittlung an den IT.NRW geht, lässt sich die eigentliche Funktion auf einen Knopfdruck reduzieren:

IT.NRW-Export

Da für die interne Statistik der Daten andere Schlüssel der Daten heranzuziehen sind (ASTAT-/STG-Schlüssel, Abschluss-Schlüssel und Matrikelnummer mit/ohne vorangestellte 1080), steht zusätzlich die [RUB Statistik] zur Verfügung:

RUB Statistik Export

D Diese Funktionen stehen ausschließlich den Mitarbeiter/-innen Dezernat 1 zur Verfügung und dienen entsprechend dem Zweck von StADBix der elektronischen Datenlieferung an den IT.NRW sowie der damit verbundenen internen Statistikerstellung.

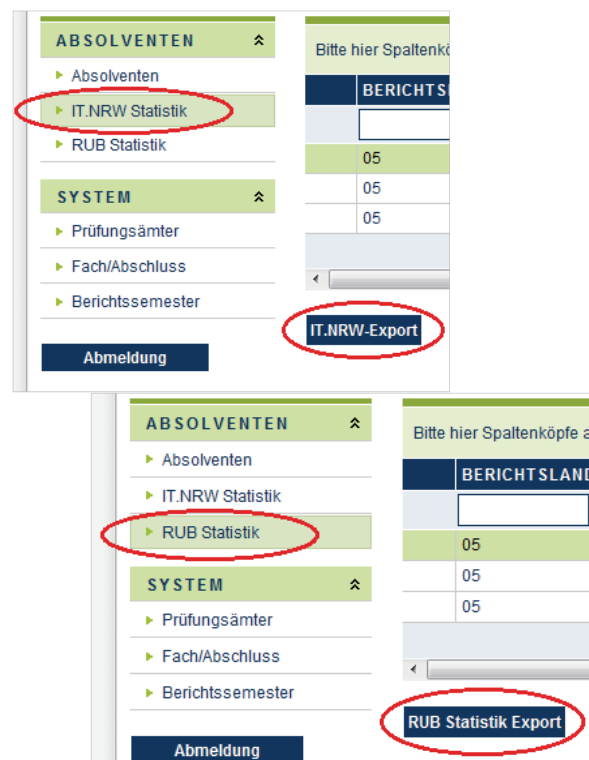
Hinweis: Diese Funktionsbutton sind nicht zu verwechseln mit dem [Excel-Export] bei

⑨ Absolventen-Daten, der lediglich eine Servicefunktion darstellt!

Der Export wird über den ① Menüpunkt **[IT.NRW Statistik]** oder **[RUB Statistik]** aufgerufen. In dem angezeigten DatenGrid ist die tabellarische Ansicht aller bis dahin übermittelten bzw. erfassten Absolventendaten des jeweiligen Berichtssemesters enthalten. Die Spaltenköpfe, und damit die zu exportierenden Daten, sind in Struktur und inhaltlichem Aufbau entsprechend der Statistikvorgaben aufbereitet.

Dabei sind folgende Datenfelder einbezogen:

- **Berichtsland**
- **Berichtssemester**
- **Berichtsjahr**
- **Hochschulnummer**
- **Paginiernummer**
- **Matrikelnummer (vorangestellt 0000)**
- **Geschlecht**
- **Geburtsmonat/-jahr**
- **Staatsangehörigkeit**
- **Prüfungsamt**
- **Fachsemester**
- **Angerechnete Fachsemester**
- **Praxissemester**
- **Berufssemester**
- **Auslandssemester**
- **Prüfungsart**
- **Fach 1**
- **Fach 2**
- **Fach 3**
- **Fach 4**
- **Prüfungsmonat**
- **Prüfungsjahr**
- **Ergebnis**
- **Gesamtnote**



IT.NRW-Export

und

RUB Statistik Export

exportieren die angezeigten Daten in das vorbereitete Excel-Format. Weitere Bearbeitungsfunktionen sind hier nicht gegeben.